



Beim Ministerium für Wirtschaft, Industrie, Klimaschutz und Energie des Landes Nordrhein-Westfalen (MWIKE) ist zum nächstmöglichen Zeitpunkt in der Zentralabteilung die Stelle einer

Sachbearbeitung (m/w/d)

im Referat 117 – „Bescheinigungsbehörde EFRE, Arbeits-, Gesundheits- und Brandschutz“ im Bereich Bescheinigungsbehörde EFRE

zu besetzen. Die Eingruppierung erfolgt grundsätzlich in Abhängigkeit von der Berufserfahrung bis zur Entgeltgruppe 11 TV-L. Bei Vorliegen der laubahnrechtlichen Voraussetzungen ist auch die Übernahme bzw. Fortführung eines Beamtenverhältnisses bis zur Besoldungsgruppe A 11 LBesO A NRW möglich. Im Rahmen der Personalentwicklung des Ministeriums sind auf der Stelle grundsätzlich Beförderungen bis zur Besoldungsgruppe A 13 LBesO A NRW bzw. Höhergruppierungen bis zur Entgeltgruppe 12 TV-L möglich.

Aufgabengebiet:

Der europäische Fonds für regionale Entwicklung (EFRE) und der Just Transition Fund (JTF) unterstützen in der Förderperiode 2021-2027 Projekte in verschiedenen Themenfeldern, wie z.B. Innovation, Nachhaltigkeit, Mittelstandsförderung und bezogen auf den JTF den Strukturwandel in Kohlerückzugsregionen. Die beiden Fonds umfassen, bezogen auf NRW, ein Gesamtvolumen von 4,2 Mrd. Euro. Die Bescheinigungsbehörde ist eine von drei Behörden zur Abwicklung des EFRE und JTF in NRW. Sie trägt die Gesamtverantwortung für die Zahlungsabwicklung aller Mittel des EFRE NRW 2014-2020 sowie des EFRE/JTF NRW 2021-2027 gegenüber der EU-Kommission.

Zu den **Aufgaben** zählen im Wesentlichen:

- Mitwirkung bei der Erstellung von Zahlungsanträgen (Ausgabenerklärungen) und Rechnungslegungen (Jahresabschlüsse) an die EU-Kommission
- Durchführung von Prüfungen der Projektabwicklung der bewilligenden Stellen
- Auswertungen über Bewilligungs- und Zahlungsstände fertigen und Controllingberichte erarbeiten
- Vor-, Nachbereitung und Begleitung von Finanzkontrollen der verschiedenen Prüfinstanzen
- Führung eines Debitorenbuchs einschließlich Monitoring von Korrekturverfahren der laufenden und vergangenen Förderperioden
- Mitarbeit bei der Weiterentwicklung des Verwaltungs- und Kontrollsystems des EFRE/JTF-NRW für die Förderperiode 2021-2027

Fachliches Anforderungsprofil:

Gesucht werden Bewerberinnen und Bewerber, die über die Laufbahnbefähigung für die Laufbahngruppe zwei, erstes Einstiegsamt (Bachelor/ Diplom einer Fachhochschule für öffentliche Verwaltung, Rechtspflege oder Finanzen) oder einen entsprechenden Bildungsabschluss (z.B. Angestelltenlehrgang II, Verwaltungsfachwirt) oder einen Bachelor mit wirtschaftswissenschaftlichem Schwerpunkt verfügen.

Vorausgesetzt werden Kenntnisse in der Auswertung und Analyse von umfangreichen Datenmengen mit MS-Excel. Gesucht werden Bewerberinnen und Bewerber, die idealerweise über Kenntnisse und Erfahrungen im Bereich Haushalts- und Zuwendungsrecht sowie über die EU-Vorgaben im Bereich der europäischen Strukturfonds verfügen. Darüber hinaus sind wirtschaftswissenschaftliche Kenntnisse insbesondere in den Bereichen Controlling und Rechnungswesen wünschenswert.

Persönliches Anforderungsprofil:

Erwartet werden

- eine sorgfältige und systematische Arbeitsweise
- Aufgeschlossenheit und interkulturelle Kompetenz
- Teamfähigkeit
- eine gute Kommunikationsfähigkeit

- ein hohes Maß an Flexibilität, Belastbarkeit und Einsatzbereitschaft
- höfliches und sicheres Auftreten
- gute Ausdrucksfähigkeit in Wort und Schrift
- eine gute Selbstorganisation

Was bieten wir?

Neben einem attraktiven beruflichen Umfeld bieten wir Ihnen auch einen aktiven Entwicklungsprozess mit zahlreichen individuellen Fortbildungsmöglichkeiten. Flexible Arbeitszeiten, eine moderne Arbeitsplatzausstattung sowie weitreichende Möglichkeiten der mobilen Arbeit unterstützen Sie dabei, Ihr Berufs- und Privatleben optimal zu vereinen.

Als attraktiver und familienbewusster Arbeitgeber verstehen wir Vereinbarkeit von Familie und Beruf umfassend: Wir wollen ein Umfeld bereitstellen, das allen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern eine Work-Life-Balance ermöglicht, in der Freiräume für die berufliche Entwicklung bestehen und dabei die unterschiedlichen Lebenssituationen und familiären Verpflichtungen berücksichtigt werden. Mit vielfältigen Angeboten wollen wir ein verträgliches Verhältnis zwischen beruflichen und familiären Anforderungen für Mütter, Väter und Angehörige bei der häuslichen Pflege schaffen. Für unsere flexible und familienorientierte Personalpolitik sind wir seit dem Jahr 2012 als familienfreundliche Behörde ausgezeichnet. Aufgrund unseres anhaltenden und nachhaltigen Engagements wurde unser Zertifikat zuletzt im Dezember 2021 bestätigt.

Im Ministerium werden Stellenbesetzungen grundsätzlich auch in Teilzeit vorgenommen, soweit nicht im Einzelfall zwingende dienstliche Gründe entgegenstehen.

Bewerbungen von Frauen sind ausdrücklich erwünscht. In den Bereichen, in denen Frauen noch unterrepräsentiert sind, werden sie bei gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung nach Maßgabe des Landesgleichstellungsgesetzes bevorzugt berücksichtigt, sofern nicht in der Person eines Mitbewerbers liegende Gründe überwiegen. Bewerbungen schwerbehinderter Menschen sowie gleichgestellter behinderter Menschen im Sinne des § 2 SGB IX sind erwünscht.

Das Ministerium setzt sich aktiv für Chancengleichheit und Diversität ein. Wir begrüßen deshalb Bewerbungen von Menschen unabhängig von kultureller und sozialer

Herkunft, Alter, Religion, Weltanschauung, Behinderung oder sexueller Orientierung und geschlechtlicher Identität.



Wenn wir Ihr Interesse geweckt haben, richten Sie Ihre aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen unter Angabe des Aktenzeichens 113 – SB 117

bis zum 09.08.2023

an karriere@mwike.nrw.de.

Hierbei ist zu beachten, dass die elektronische Bewerbung in **einer zusammenhängenden pdf.Datei** übermittelt wird.

Bewerbungsunterlagen, die in anderen Dateiformaten übersandt werden, können leider ebenso wenig berücksichtigt werden wie nach Ablauf der Frist eingehende Bewerbungen.

Für fachliche Fragen zum Aufgabengebiet steht Ihnen Frau Berger (0211/61772-861) gerne zur Verfügung. Personalrechtliche Fragen beantwortet Ihnen Frau Jansen (0211/61772-531).